

## **Ablauf Netzwerkplenum am 14./15.Nov. 2006**

### **Übergreifendes Thema: Zusammenarbeit mit den Agenturen**

#### **14. November**

Ort: Bochum IBZ

Gegen 18.00 Uhr Ankunft in Bochum im Tagungsort (auch von denjenigen Teilnehmern, die nicht an der ASIIN-Tagung teilgenommen haben) und Abendessen am Buffet im IBZ

#### **Beginn 19.30 Uhr**

Die Begrüßung durch Manfred Wannöffel von der RUB und von Rita Weber als Vertreterin des Netzwerks

Auf Grund der räumlichen Besonderheiten wurde spontan entschieden, keinen Austausch in Kleingruppen zu organisieren sondern gemeinsam auf der „Tenne“ von der ASIIN-Tagung zu berichten und bereits zu sammeln, welches die wichtigen Themen des nächsten Tages und des Netzwerkes sind.

Parallel tagte die Arbeitsgruppe Prozessakkreditierung im „Kuhstall“

Nachdem im Wald- und Golfhotel extra für uns die Schenke noch einmal geöffnet wurde, ging der Erfahrungsaustausch in die informelle Runde

#### **15. November**

#### **Beginn: 9.00 Uhr**

Überblick über den Stand der Dinge (Bernd)

- was hat sich getan?
- was liegt vor uns?
- Prozess- vs. Programmakkreditierung: Information und Zwischenbilanz (Jörg)

Kurze Selbstvorstellung der VertreterInnen der beteiligten Agenturen

ASIIN: Melanie Kretzer,

ZEVA: Thorsten Futterer, Hendrik Schäfer

Acquin: Marion Moser

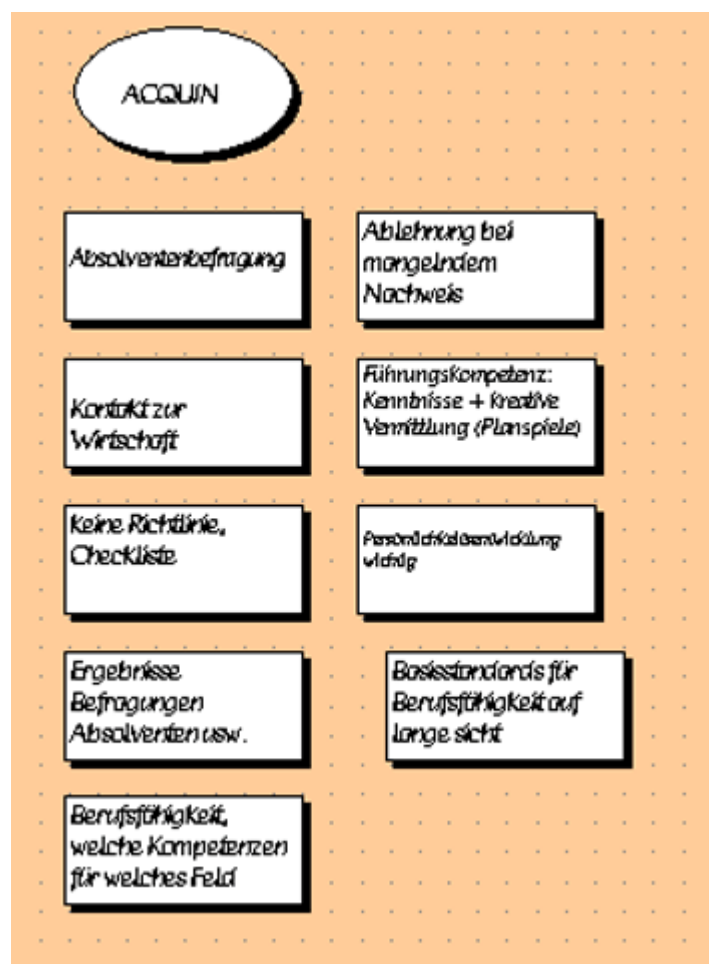
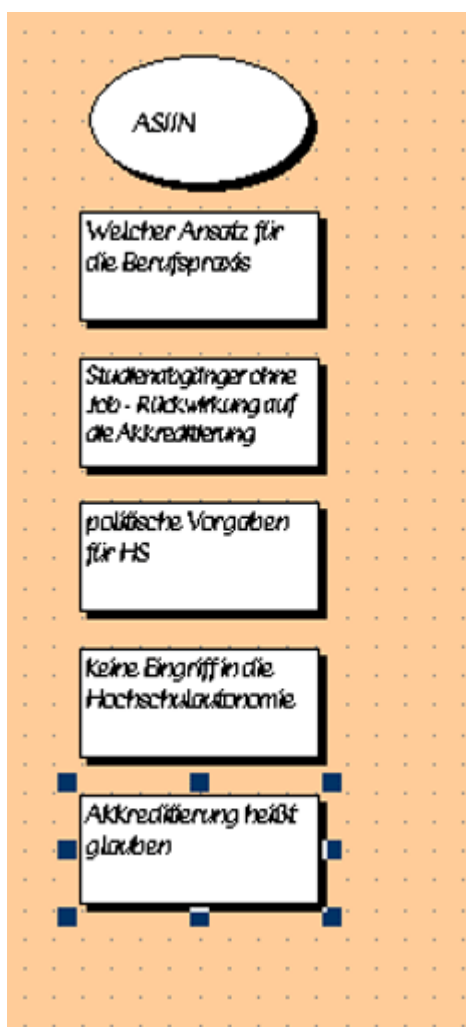
Fragestellung für die gemeinsame Diskussion mit den Agenturen:

**„Mit welchem Ansatz wollen wir sicherstellen, dass die Studierenden aus ihrem Studium diejenigen Qualifikationen mitnehmen, die sie für den Beruf brauchen?“**

Die Teilnehmer teilten sich in 2 Gruppen und überlegten sich zuerst ihre Fragen. Anschließend gingen sie reihum zu jeder Agentur für Information und Diskussion.

Eine Gruppe bildete der Steuerkreis, der mit den Agenturvertreterinnen über die Zusammenarbeit mit den jeweiligen Agenturen ins Gespräch kamen.

Anschließend im Plenum wurde zusammengefasst, was die Erkenntnisse der beiden Gruppen waren.



Zeva

Beschäftigungsfähigkeiten

Sozialkompetenz  
vermittelt in Form von...

Selbstkompetenz  
vermittelt in Form von ...

Welche Fähigkeiten legt ihr als Basiskompetenz an?

Anleitung zur Selbstständigkeit

internationale Orientierung  
Mehrsprachigkeit

Methodenkompetenz  
vermittelt in Form von...

Empathie und ethisches Verhalten

Transfer-, Team-, Konflikt-, Moderations-,

Lernstrategien  
Medienfertigkeit  
Informationsgewinnung  
Planung, Projekt,

Selbstmanagement  
Leistungsbereitschaft  
fachliche Flexibilität

Führungsfähigkeit  
unternehmerische Verhalten

Innovationsmanagement

Mobilität, Kreativität

Lern-, Beratungs- und Forschungsfähigkeit

Diskussionspunkte

Ansatz: Überprüfung  
Konzept-  
Zielerreichung

Ablauf  
Dokumentation,  
Vorbereitung

Kommunikation des  
QM-Systems  
Ressourcen

Audit  
Schlüssigkeit,  
Gespräche

Überprüfung auf  
Zielsetzung des  
Studienganges

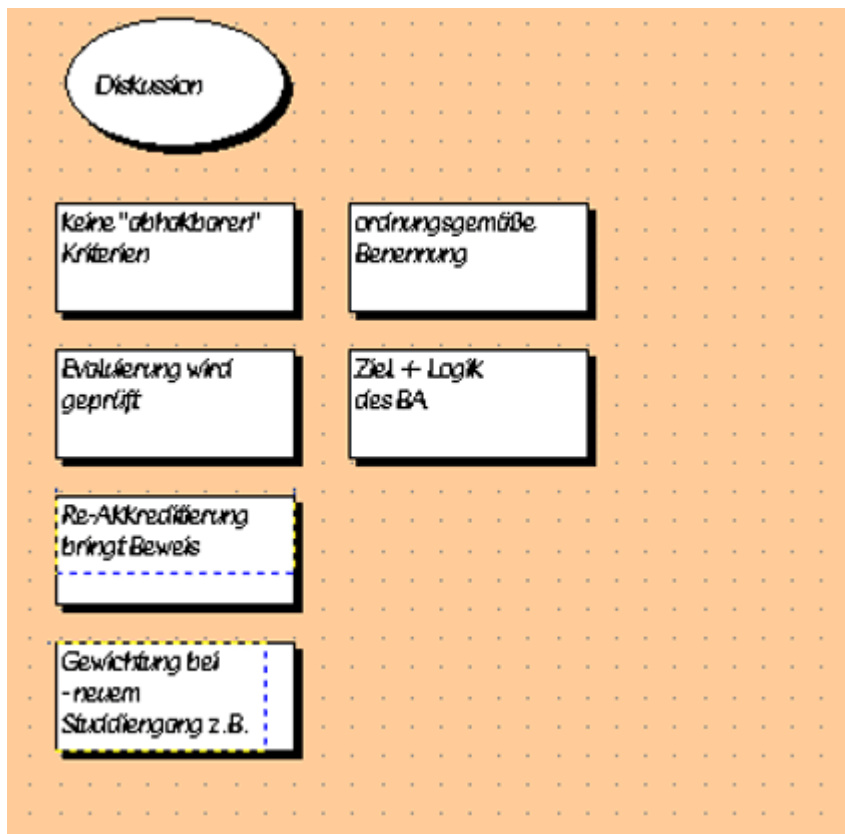
Projekt:  
Prozessdok./ ASKkr.  
Verantwortlichkeiten

zu enge Curricula?

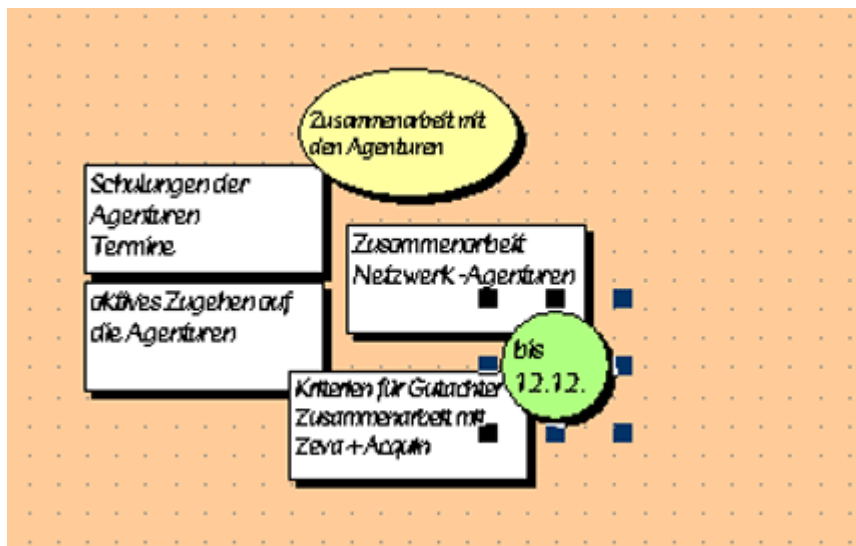
Prozessakkreditierung  
gibt es in D noch nicht!

aus Konzept soll  
Berufsfähigkeit  
erkennbar sein

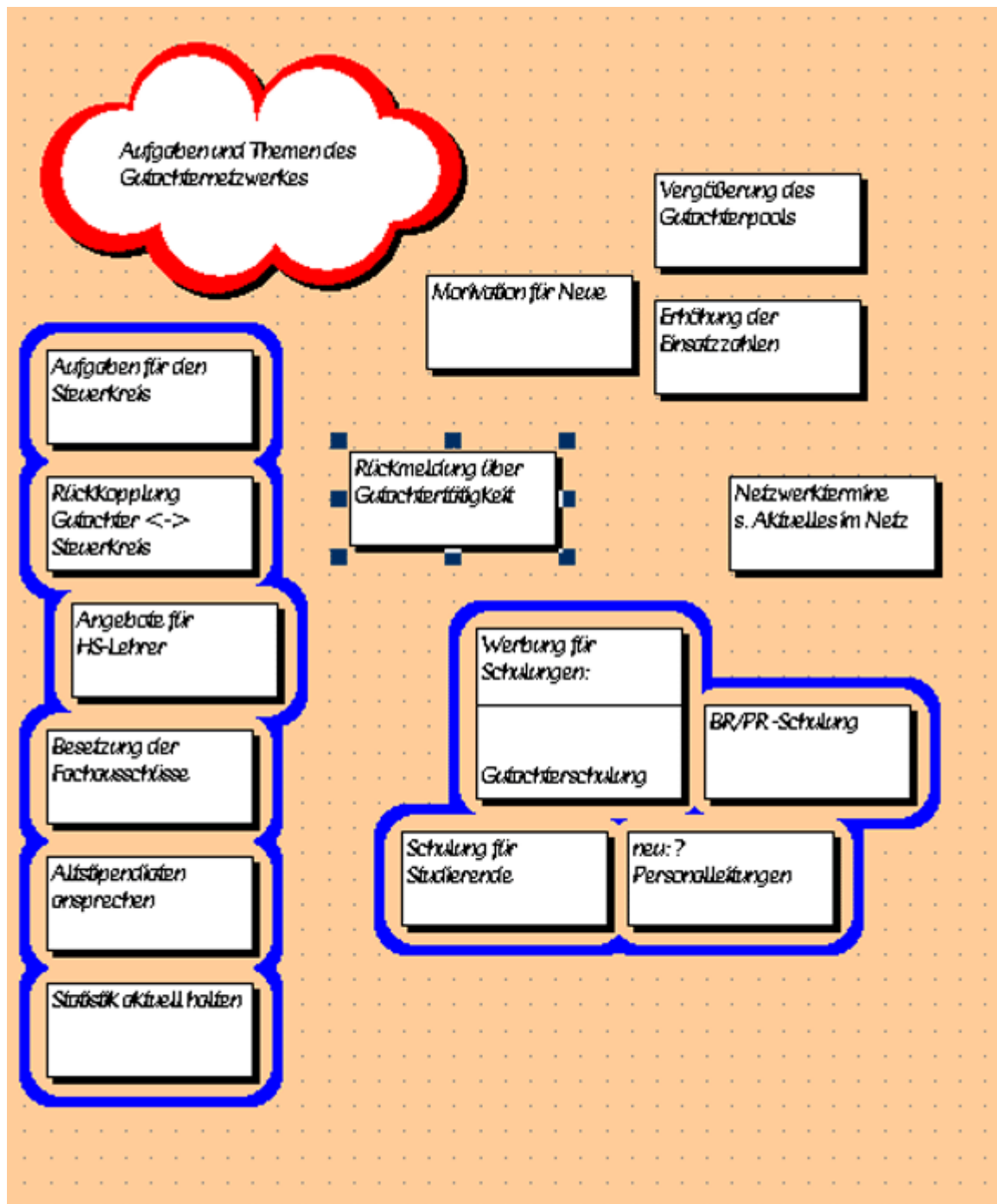
Vor- und Nachteile  
Prüfungsordnung



=> weitere Zusammenarbeit?



## Gemeinsame Klärung: **Wie geht es weiter im Netzwerk?**



## Werbetaßnahmen

- individuelle Ansprachen - jede/r ist gefordert
- es braucht ein Konzept
- Kriterien für die Zusammenarbeit mit den Agenturen sind wichtig
- Selbstdarstellung des Netzwerkes aktualisieren
- Welche Fachleute werden gebraucht?
- Branchenspezifische Veranstaltungen des Netzwerkes
- Werbung in Bildungseinrichtungen
- Altstipendiaten (an 2002) ansprechen über Internet
- Internationale good-practice einbringen
- Umsetzung der Inhalte in den HS als Thema im Netzwerk
- Lehr- und Lernkonzepte einbringen und diskutieren
- ECTS-Konzepte diskutieren

## Fachausschussbesetzung

- mit den Agenturen Verfahren finden, wie freie Plätze in Fachausschüssen besetzt werden
- welche/r Berufspraktiker/in des Netzwerkes traut sich das zu?  
hoher zeitlicher Aufwand

## interessante Publikationes für das Netzwerk

- Gender-Aspekte bei der Einführung und Akkreditierung gestufter Studiengänge (Netzwerk Frauenforschung NRW)
- Duale Studiengänge  
Übersichtsstudie im Auftrag der IGM

Termine der nächsten Zeit: siehe [www.gutachternetzwerk.de](http://www.gutachternetzwerk.de) → Aktuelles

## Abschlussrunde

Stimmung positiv – Zeit war zu kurz – Inhalte wichtig und richtig –

**Es gibt viel zu tun!**

Abschluss um 15.00 Uhr